

Antrag auf Herstellung, Änderung oder Reaktivierung eines Trinkwasser-Grundstücksanschlusses für ein Hinterliegergrundstück

Formular Nr. 1C

- Herstellung erster TW-Anschluss, weiterer Anschluss, Änderung, Reaktivierung

Zutreffendes bitte ankreuzen

Wunschtermin: Bearbeitungszeit 6-8 Wochen!

Antragsteller/-in (AS) (*Pflichtangaben)

Name AS1*, Straße/Nr.*, Telefon*

Kunden-Nr. (falls bekannt), Name AS2, PLZ/ Ort*, E-Mail (opt.)

Hinweis: Antragsberechtigte sind nur Grundstückseigent. bzw. Erbbauber.!

für das (Hinterlieger-)Grundstück: (*Pflichtangaben) Geschoßanzahl*, Straße/Nr.*, PLZ/Ort*, Gemarkung*, Flur*, Flurstück/-e*

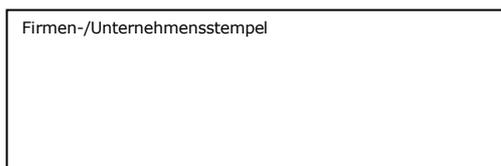
- Nutzungsart*: Wohnung, Wochenendhaus, Kleingarten, Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft, öffentlich

Wohneinheiten*: Anzahl WE (geplanten bzw. vorhandenen, 1 Wohnung = 1 WE)

- Zählerort*: Keller, Wasserzählerschacht, Hauswirtschaftsraum, (Einbau: frostsicher, zugänglich), (sonstiger)

Eingetragenes Installationsunternehmen

eingetragen beim: Ausweis-Nr.: Spitzendurchfluss Σ Vs= /s**



- PE-HD, Verbundmaterial, Cu, (Ort, Datum, Unterschrift Installationsunternehmen)

** Das vom Antragsteller beauftragte Installationsunternehmen hat die entsprechenden Informationen zur Materialwahl für die Trinkwasser-Installation einzuholen.

über das Vorderliegergrundstück: (*Pflichtangaben)

Straße/Nr.*, PLZ/Ort*, Gemarkung*, Flur*, Flurstück/-e*

Hinweis: Für die Durchführung der Anschlussarbeiten auf dem Vorderliegergrundstück ist die schriftliche Zustimmung dessen Grundstückseigentümer/Berechtigten notwendig...

Illegible text at the bottom of the page, possibly a barcode or tracking code.

Beizufügende Anlagen zum Antrag: (in einfacher Ausfertigung, in Kopie)

- ggfs. Zustimmung des Hinterliegergrundstückseigent. bzw. Erbbauberecht. (**Anlage 2**)
- Zustimmung der Vorderliegergrundstückseigentümer bzw. Erbbauberecht. (**Anlage 3**)
- ggfs. Dienstbarkeitsbewilligung zur Grundstücksbenutzung (Leitungs- und Wegerecht) **
- bemaßter Lageplan a) mit Kennzeichnung Wasserzählerschacht bzw. b)** mit eingezeichnetem Gebäude und gekennzeichnete Lage der Mehrsparteneinführung am Gebäude

**Anstelle eines Wasserzählerschachtes an der straßenseitigen Grundstücksgrenze des Vorderliegergrundstücks erfolgt die Verlegung eines zur öffentlichen Einrichtung gehörenden Grundstücksanschlusses des Hinterliegergrundstücks über das Vorderliegergrundstück nur, wenn dieser gemessen von der Hauptversorgungsleitung eine Länge von 30 Metern nicht überschreitet und bereits mit Antragstellung eine notariell beglaubigte/ beurkundete Dienstbarkeitsbewilligung zur Grundstücksbenutzung (Leitungs- und Wegerecht) vorgelegt wird. Entsprechende Vordrucke stellt der WAZV Parchim-Lübz auf Nachfrage zur Verfügung.

Die Informationen zur Datenerhebung nach Art. 13 DS-GVO (**Anlage 1**) habe/n ich/ wir zur Kenntnis genommen.

(Datum und Unterschrift der/s Antragsteller/s bzw. der/s Kostenpflichtigen)

Anlage 1 zum Antrag

Informationen zur Datenerhebung nach Art. 13 DS-GVO

Verantwortlich für die Erhebung der von Ihnen im Rahmen des Antragsverfahrens übermittelten personenbezogenen Daten ist der

Wasser- und Abwasserzweckverband Parchim-Lübz (WAZV)
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)
Neuhofer Weiche 53
19370 Parchim
Telefon: 03871-725-0
Telefax: 03871-725-117
Email: info@wazv-parchim-luebz.de
Internet: www.wazv-parchim-luebz.de

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie postalisch unter der vorgenannten Adresse mit dem Zusatz „c/o Datenschutzbeauftragter“ oder per E-Mail an datenschutz@wazv-parchim-luebz.de kontaktieren.

Ihre Daten werden zum Zwecke der ordnungsgemäßen Antragsbearbeitung erhoben, damit der WAZV Ihnen gegenüber die Erfüllung seiner hoheitliche, im öffentlichen Interesse liegende Aufgabe der Trinkwasserversorgung wahrnehmen und gewährleisten kann. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO in Verbindung mit der Wasserversorgungssatzung des WAZV in der jeweils geltenden Fassung. Ferner unterliegt der WAZV diversen gesetzlichen Verpflichtungen, zu deren Zwecken der WAZV personenbezogene Daten verarbeitet. Hierzu gehören unter anderem abgaben-, handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, die Identitätsprüfung, die Betrugs- und Geldwäscheprävention und gesetzliche Herausgabe-, Auskunfts- und Aussagepflichten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesen Fällen die jeweilige gesetzliche Regelung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO.

Innerhalb des WAZV erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die vorgenannten Zwecke benötigen. Soweit gesetzlich zulässig (etwa im Rahmen einer Auftragsverarbeitung) gibt der WAZV personenbezogene Daten an dritte Unternehmen der folgenden Kategorien weiter: bauausführende Unternehmen, Logistikunternehmen, Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister, Druckdienstleister und Rechtsanwälte.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind, es sei denn deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften erforderlich.

Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten beim WAZV über Sie gespeichert sind. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Sie können jederzeit, unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Ferner können Sie nach Art. 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen.

Sie haben das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn die in Art. 21 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegen. Darüber hinaus haben Sie nach Art. 77 DSGVO die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Werderstraße 74a in 19055 Schwerin, info@datenschutz-mv.de) zu wenden.

Der WAZV nutzt grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO.

Im Übrigen verweisen wird auf die öffentliche Bekanntmachung des WAZV „Informationen zur Datenverarbeitung“; veröffentlicht unter Punkt „4. Datenschutz“ auf der Internetseite: <https://www.wazv-parchim-luebz.de/sonstige>.

Anlage 2 zum Antrag (wenn Antragsteller b]W h alleiniger Eigentümer]gh)

**Zustimmung des bzw. weiterer
Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten**

Bei Antragstellung durch beauftragte Dritte, Käufer (Grundbuchumschreibung noch nicht erfolgt), Nutzer oder Pächter bzw. bei erforderlicher Zustimmung durch weitere Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigte.

Antragsteller/-in (AS)

Name AS1*: _____

Straße/Nr.*: _____

Telefon*: _____

Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name AS2: _____

PLZ/ Ort*: _____

E-Mail (opt.): _____

für das **Grundstück:**

Straße/Nr.*: _____

Gemarkung*: _____

PLZ/Ort*: _____

Flur*: ____ Flurstück/-e*: _____

Grundstückseigentümer/-in (GE)

Name GE1*: _____

Straße/Nr.*: _____

Tel.Nr. (opt.): _____

Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name GE2: _____

PLZ/ Ort*: _____

E-Mail (opt.): _____

*Pflichtangaben: Ohne die notwendigen Angaben ist eine vollständige Bearbeitung des Antrages nicht möglich.

Hiermit erkläre/n ich/wir mich/uns als Eigentümer des o.g. Grundstückes damit einverstanden, dass der o.g. Antragsteller (Beauftragter / Käufer/ Nutzer/ Pächter) beim WAZV Anträge, den Trink- und/ oder Schmutzwasser-Grundstücksanschluss betreffend, für vorgenanntes Grundstück stellen darf. Der Antragsteller erklärt, dass die Abrechnung der damit verbundenen Gebühren bzw. Entgelte unmittelbar und in voller Höhe gegenüber dem Antragsteller erfolgt und er somit auch Gebühren- bzw. Entgeltschuldner ist. Der Antragsteller verpflichtet sich zur fristgerechten Zahlung.

Entsprechend den Gebührensatzungen des WAZV Parchim-Lübz in den jeweils geltenden Fassungen bleibt daneben der Eigentümer Gebühren- bzw. Entgeltpflichtiger. Mehrere Gebühren- bzw. Entgeltschuldner sind Gesamtschuldner. Sollte es zu Zahlungsschwierigkeiten kommen, ist der WAZV auch weiterhin berechtigt, die offenen Forderungen gegenüber dem Eigentümer geltend zu machen.

(Datum, Unterschrift des Antragstellers bzw. des Kostenpflichtigen)

(Datum, Unterschrift der/s Grundstückseigentümer/s / Berechtigten)

Anlage 3 zum Antrag Herstellung eines TW-Grundstücksanschlusses (Hinterlieger)

**Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw.
Erbbauberechtigten des Vorderliegergrundstücks**

(Vorderlieger)Grundstück:

Straße/Nr.*: _____ PLZ/Ort*: _____

Gemarkung*: _____ Flur*: ____ Flurstück/-e*: _____

Eigentümer/-in / Berechtigten (VGE)

Kunden-Nr. (falls bekannt): _____

Name VGE1*: _____

Name VGE2: _____

Straße/Nr.*: _____

PLZ/ Ort*: _____

Tel.Nr. (opt.): _____

E-Mail (opt.): _____

Als Eigentümer/Erbbauberechtigte/r des vorgenannten Grundstückes erkläre/n ich/wir mich/uns unwiderruflich damit einverstanden, dass Mitarbeiter bzw. Beauftragte des WAZV Parchim-Lübz zum Zwecke der Herstellung und Aufrechterhaltung des Trinkwasser-Grundstücksanschlusses für das

(Hinterlieger)Grundstück:

Straße/Nr.*: _____ PLZ/Ort*: _____

Gemarkung*: _____ Flur*: ____ Flurstück/-e*: _____

*Pflichtangaben: Ohne die notwendigen Angaben ist eine vollständige Bearbeitung des Antrages nicht möglich.

mein/unser Grundstück betreten, entsprechende Arbeiten durchführen, Anlagen errichten und unterhalten bzw. Leitungen verlegen. Dieser Anlagen und Leitung dürfen auf meinem/unserem Grundstück solange verbleiben und betrieben werden, solange das vorgenannte Hinterliegergrundstück mit Trinkwasser gemäß der geltenden Wasserversorgungssatzung des WAZV Parchim-Lübz zu versorgen ist.

(Datum, Unterschrift der/s Grundstückseigentümer/s / Berechtigten)